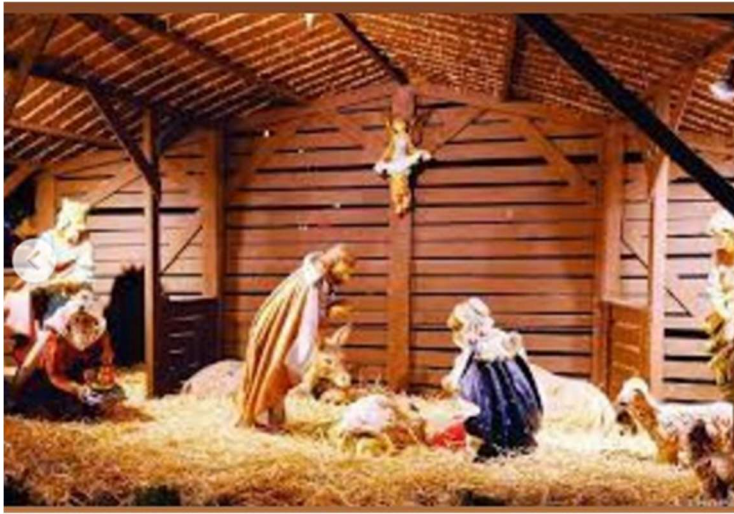


Eine Weihnachtstradition aus Ecuador – von Domenica Lopez



An der Küste Ecuadors singen wir vor Weihnachten die "Chigualos", ein immaterielles Erbe des Montubio-Volkes aus Manabí.

Der Gesang geht folgendermaßen:
(beginnt die erste Person) Gute Nacht, Kind, ich schenke dir die Nacht.

(alle antworten) Gute Nacht, Kind, ich schenke dir die Nacht.

(alle antworten) Mit dieser kleinen Strophe grüße ich dich.

(alle antworten) Mit dieser kleinen Strophe grüße ich dich.

Begleitet wird der Gesang von Tamburinen, Rasseln und sonstigen Instrumenten, um dem Jesuskind zu huldigen. Es gibt verschiedene Verse oder Chigualos, die gesungen werden, bevor man mit den Nachbarn und denjenigen, die an der Novene teilnehmen, einen Snack teilt.

Heilig Abend bei Familie Alvarado Duarte, Familie von Sofia



An Weihnachten haben wir daheim Traditionen, die wir jedes Jahr identisch pflegen: ich bin diejenige in der Familie, die die Krippe aufbaut und den Baum dekoriert.

Am Abend gehen wir als Familie alle zusammen in den Gottesdienst, der ungefähr um Mitternacht endet. Im Anschluss gibt es ein großes, gemeinsames Essen; meist wird Truthahn und Schwein serviert, begleitet mit Brot und Wein und Schokolade zum Nachtsch. Das Wichtigste ist das Zusammensein in der Familie, die gemeinsamen Gespräche und das Zeit miteinander verbringen. Und natürlich die Geschenke. 😊 So feiern wir daheim Weihnachten und jedes Jahr ist es wieder aufs Neue sehr schön.